



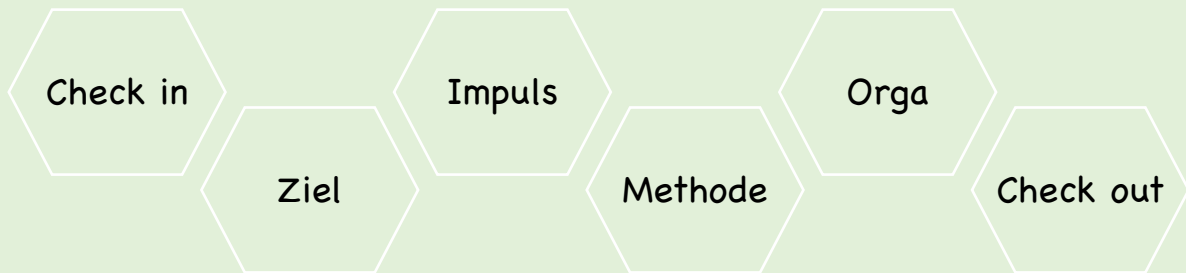
Den Lerntag neu gestalten

Gemeinsam neue Ideen entwickeln

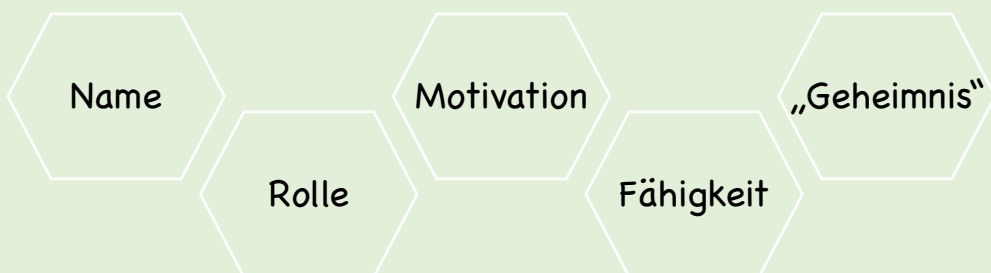
Schulen bieten der Gesellschaft
die herausragende Chance,
sich selbst zu gestalten.



Agenda



Check In



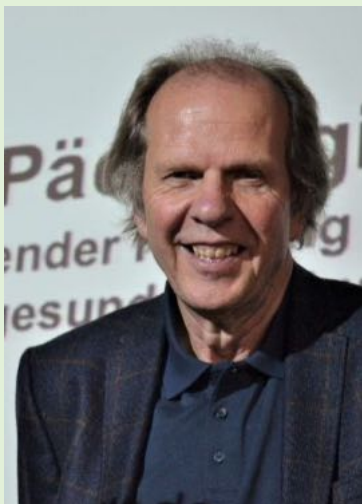
Ziel

Bis zum Beginn des Schuljahres 2025/2026 haben wir gemeinsam den optimalen Lerntag frei von Grenzen erkundet, gestaltet und implementiert.

Dabei möchten wir als Schulgemeinschaft die bestmögliche Lösung entwickeln, bei der die Bedürfnisse der Kinder im Mittelpunkt stehen.

Unser Fokus liegt darauf, unsere Kinder auf ihrem Weg in der Gesellschaft optimal zu unterstützen.

Impuls



Olaf-Axel Burow (Prof. Dr.)

Positive Pädagogik + Positive Psychologie +
Positiv Design

Seit mehr als 40 Jahren lehrt, forscht und
veröffentlicht er zu Fragen der Gestaltung
der Zukunft

Wertschätzende Schulentwicklung

<https://www.olaf-axel-burow.de>

Impuls

#Schule der Zukunft
Sieben Handlungsoptionen

WIRKASSEL WERKSTATT FUTURE DESIGN
Info: www.nlq.nied-bw.de
www.f.future-design.de

NETZWERK WERKSTATT ZUKUNFTS SCHULE
MODELL PROJEKT ZUKUNFTS SCHULE

Niedersächsisches Kultusministerium
NLQ Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung

https://www.youtube.com/watch?v=9Ph_M-1rNwU&t=9s

Impuls

The four OECD Scenarios for the Future of Schooling


- 1 SCHOOLING EXTENDED**
Participation in formal education continues to expand. International collaboration and technological advances expand more individualized learning. The structure and processes of schooling remain.
- 2 EDUCATION OUTSOURCED**
Traditional schooling systems break down as society becomes more deeply involved in educating its citizens. Learning takes place through more diverse, privatized and flexible arrangements, with digital technology a key driver.
- 3 SCHOOLS AS LEARNING HUBS**
Schools remain, but diversity and experimentation have become the norm. Opening the "school walls" connects schools to their communities, fostering new, changing forms of learning, social engagement and social innovation.
- 4 LEARN-AS-YOU-GO**
Education opens every everywhere, anytime. Distinctions between formal and informal learning are no longer valid as society turns itself entirely to the pursuit of the individual.

NETZWERK WERKSTATT ZUKUNFTS SCHULE
MODELL PROJEKT ZUKUNFTS SCHULE

Niedersächsisches Kultusministerium
NLQ Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung

12:16 – 13:47

Impuls



Olaf-Axel Burrow
#Schule der Zukunft
Sieben Handlungsoptionen

Die #Schule der Zukunft beginnt jetzt!

1. Digitalisierung kreativ nutzen
2. Talente und Neigungen stärken
3. Neue Bildungsräume erschließen
4. Agile, wertschätzende Schulkultur gestalten
5. Gesundheit und Resilienz sichern
6. Demokratie und Gerechtigkeit leben
7. Zukunftskompetenz fördern

NETZWERK WERKSTATT ZUKUNFTS SCHULE

MODELL PROJEKT ZUKUNFTS SCHULE

Niedersächsisches Kultusministerium

NLQ Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung

1. Digitalisierung kreativ nutzen



- passgenaue, zeitunabhängige Unterstützung beim Lernen (mit Rückspulknopf)
- Vernetzung
- Risiken kennen & beachten

Beziehung - Lernbegleitung - Individualität

2. Talente und Neigungen stärken



- Neigungen und Talente erkennen
- individuell über einen längeren Zeitraum unterstützen
- stärkende Umgebung

Leidenschaft - Lernfreude - Schülerzentrierung



3. Neue Bildungsräume erschließen



www.deutsches-schulportal.de

- wohlfühlen
- Potenzial zum Lernen nutzen
- hybride vorbereitete lernförderliche Lernumgebung (digital und analog)

Bedarfsorientierung - Selbststeuerung - Ideen

„Das Herz“ in Ikast ist ein neuer Treffpunkt für Kultur und Kommunikation, in dem Beziehungen zwischen verschiedenen Gesellschaftsgruppen und Altersgruppen geknüpft und gepflegt werden können. (www.cfmoller.com)

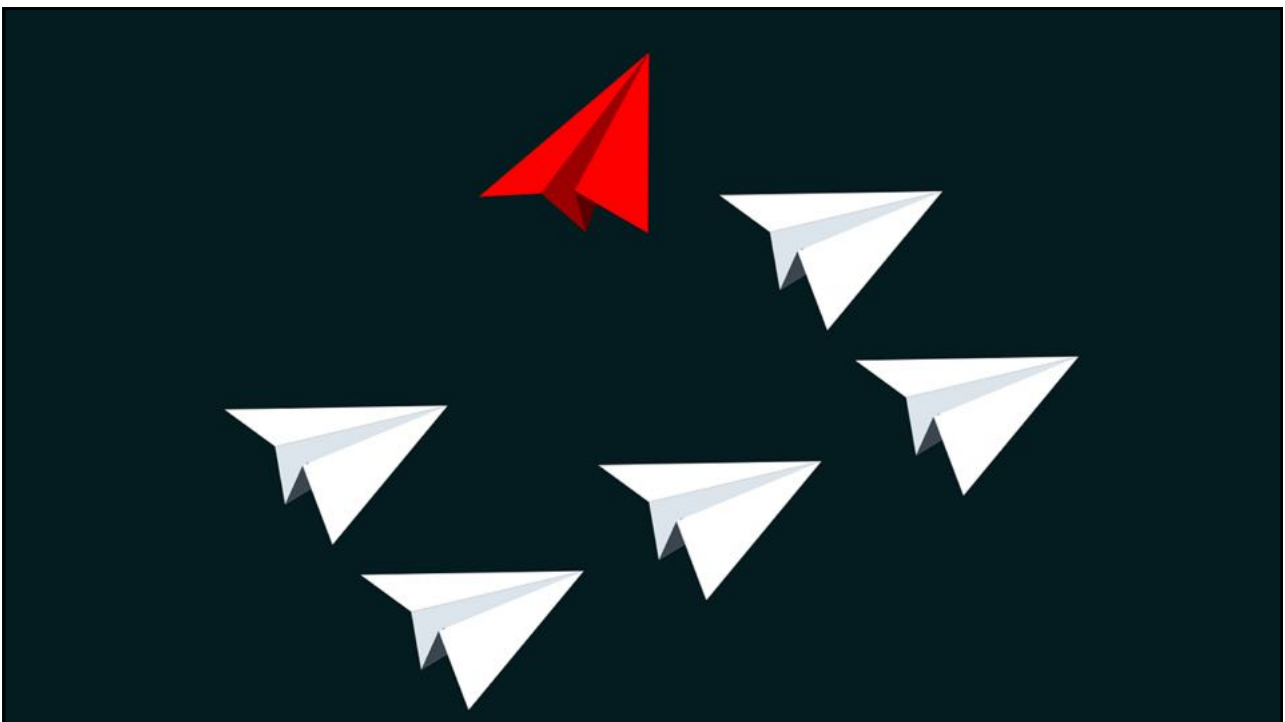


4. Agile Schulkultur gestalten

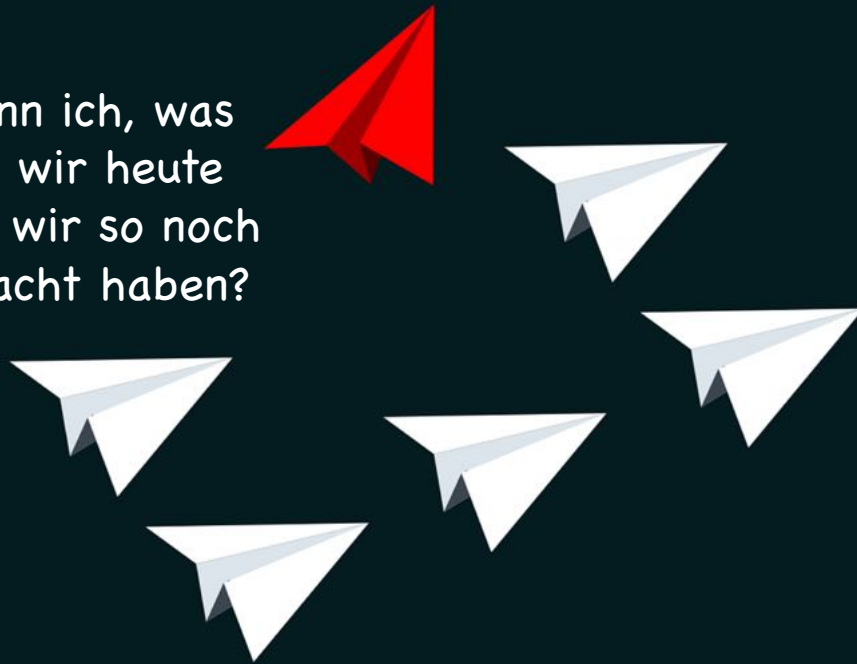


- Zukunftsbilder kreieren und nutzen
- in Schleifen agieren
- Loslegen!

Warum - Wie - Was



Was kann ich, was
können wir heute
tun, was wir so noch
nie gemacht haben?



5. Gesundheit, Glück und Resilienz sichern



- Zufriedenheit bei allen
- Selbstsicherheit und lern-offen
- Wertschätzung

Gesundheitsförderung - Gefühle - positive Rückmeldungen

Menschen sich nicht glücklich, weil sie erfolgreich sind ...



... sie sind erfolgreich, weil sie glücklich sind.

Sonja Lyubomirsky

6. Demokratie und Gerechtigkeit leben



- Schule als Ort der gelebten Demokratie
- Fakten und nicht Fake
- Miteinander

Mut - Respekt - Mitbestimmung

7. Zukunftskompetenz fördern



- Zukunftsfragen ernst nehmen
- Erfolge fokussieren – positive Zukunftsbilder
- handeln lernen

Erfahrungen machen – Selbstwert – mitgestalten

Zusammenfassung

1:06:14 – 1:07:18

3 Grundhaltungen

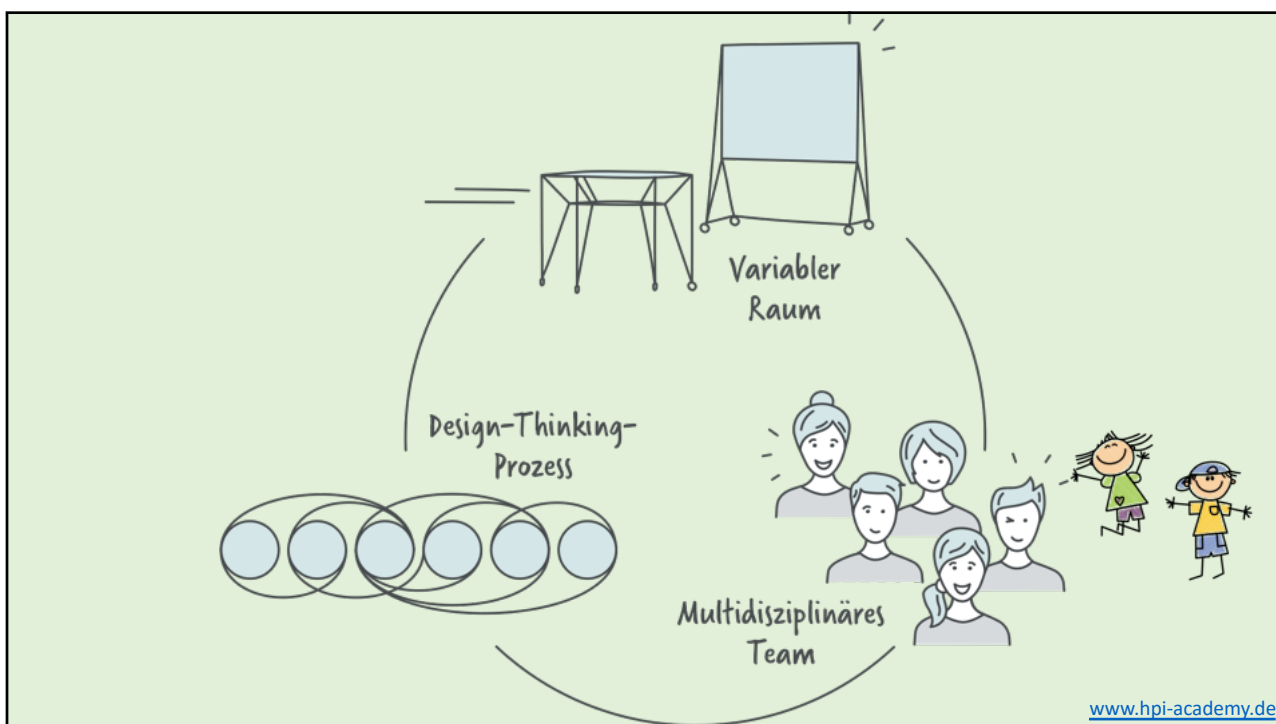
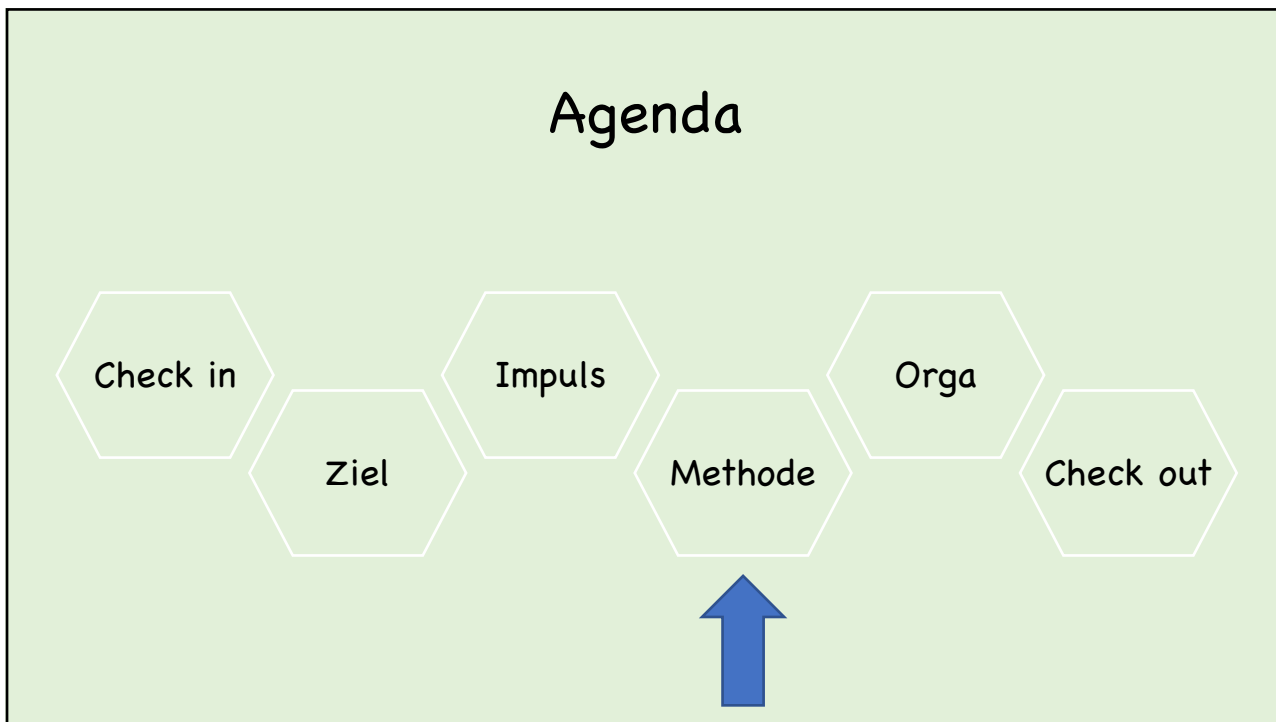
Sei leidenschaftlich!

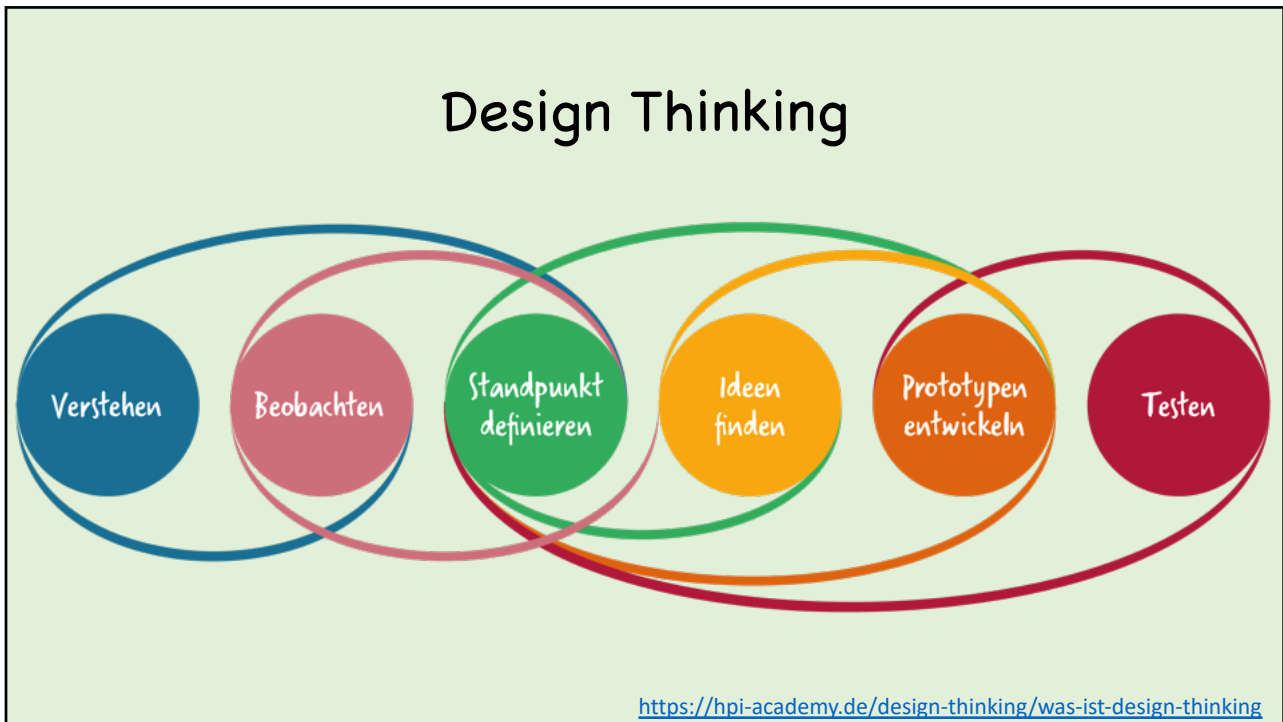
Sei visionär!

Mach es einfach!

3 Grundhaltungen







Orga

<u>14. Februar</u> : Kick Off	<u>September</u> : Ideen finden
<u>05. März, 15:30 Uhr, Bienenkorb</u> : Verstehen	<u>Oktober</u> : Prototypen entwickeln 1
<u>17. April, 15:30 Uhr, Ort tbd</u> : Beobachten	<u>November</u> : Prototypen entwickeln 2
<u>Juni</u> : Standpunkt definieren	<u>Januar</u> : Testphase
<u>August</u> : Rückblick	<u>März</u> : Auswertung